

**Sprengel-Preis für bildende Kunst 2021
der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und
des Landes Niedersachsen -
Reisestipendium „Niedersachsen in Europa“
- Ausschreibung -**

Der von dem Kunstsammler Bernhard Sprengel 1980 erstmals ausgelobte Sprengel-Preis für bildende Kunst zeichnet Künstlerinnen und Künstler mit Bezug zu Niedersachsen aus, die mit ihrem Schaffen einen wichtigen Beitrag zur zeitgenössischen Kunst leisten.

Zukünftig setzt der Sprengel-Preis Impulse für den europäischen Kunst- und Kulturaustausch. Um die bildende Kunst als Medium der europäischen Verständigung zu stärken, wird der Sprengel-Preis mit dem Reisestipendium „Niedersachsen in Europa“ verbunden.

Die Auszeichnung wird ab 2021 alle zwei Jahre von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur in Kooperation mit dem Sprengel Museum Hannover vergeben.

Die Niedersächsische Sparkassenstiftung und das Land Niedersachsen gewähren einer niedersächsischen bildenden Nachwuchskünstlerin oder einem niedersächsischen bildenden Nachwuchskünstler ein bis zu 6-monatiges Reisestipendium in ein europäisches Land.

Niedersächsische Nachwuchskünstlerinnen und -künstler können sich mit einem künstlerischen Projekt und detaillierten Angaben zu der geplanten Reise in ein europäisches Land für den Sprengel-Preis bewerben.

Eine Einzelausstellung im Sprengel Museum Hannover und ein Katalog dokumentieren das Werk der Preisträgerin oder des Preisträgers und den Aufenthalt im europäischen Ausland.

Antragsberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, die ihren ersten Wohnsitz in Niedersachsen haben, ihre akademische Ausbildung in Niedersachsen absolviert haben oder ihren Produktionsstandort (Atelier) in Niedersachsen haben. Eine Förderung während der Ausbildung kommt nicht in Betracht.

Umfang der Förderung

1. Der Sprengel-Preis ist mit 25.000 Euro dotiert. Vorbehaltlich der abschließenden Bewilligung stehen davon 12.500 Euro für Reisekosten, Unterkunft und Lebenshaltungskosten im Rahmen des Auslandsaufenthalts zur Verfügung. Das Preisgeld beträgt 12.500,- EUR.
2. Im Anschluss an den Auslandsaufenthalt finden die Verleihung des Sprengel-Preises für bildende Kunst und eine Ausstellung im Sprengel Museum Hannover statt. Diese Ausstellung, zu der auch ein Katalog herausgegeben wird, ist Teil des Stipendiums und wird ebenfalls aus Mitteln der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und des Landes Niedersachsen mitfinanziert.

Allgemeine Voraussetzungen und Informationen

Bewerbungen sind **online**

(<https://www.kulturfoerderung.niedersachsen.de/OAVKultur/pages/index.jsf?login>)

vom 15.04. bis zum 30.06.2020

einzureichen.

Im Rahmen der Online-Antragstellung ist das geplante künstlerische Projekt mit detaillierten Angaben zu der geplanten Reise in ein europäisches Land, die in der der Zeit zwischen dem 1. Januar und dem 30. Juni 2021 erfolgt, darzulegen. Außerdem sind neben einer Biographie auch Materialien über das aktuelle künstlerische Schaffen sowie ggf. Links zu Informationsportalen beizufügen. Externe Datenträger (USB-Stick, CD, DVD etc.) können nicht berücksichtigt werden.

Die Verleihung des Sprengel-Preises und die Ausstellung im Sprengel Museum Hannover finden im November 2021 statt. Der Katalog erscheint zur Eröffnung der Ausstellung im Sprengel Museum.

Die Förderung erfolgt auf Empfehlung einer Fachkommission.

Weitere Auskünfte erteilen:

Ulrike Schneider
Niedersächsische Sparkassenstiftung
Schiffgraben 6-8, 30159 Hannover
Tel.: 0511/3603-499
E-mail: ulrike.schneider@svn.de

Veronika Olbrich
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Leibnizufer 9, 30169 Hannover
Tel.: 0511/1202607
E-mail: veronika.olbrich@mwk.niedersachsen.de